

Medienmitteilung

Kantonsratswahlen 2021

Mitglieder der BDP Kanton Solothurn unterstützen die CVP

BDP & CVP Schweiz haben der Gründung einer neuen Mittepartei, «die Mitte», zugestimmt. Die Fusion läuft auf Hochtouren. Auch im Kanton Solothurn haben die ersten Gespräche stattgefunden. Da es aber aus zeitlichen Gründen gar nicht mehr möglich ist vor den Kantons- und Regierungsratswahlen zu fusionieren, unterstützt die BDP Kanton Solothurn die CVP mit Kandidaten.

Es ist zwar still geworden um die BDP Kanton Solothurn, nun ist aber klar, wohin es gehen soll. Nach dem nationalen Entscheid zu fusionieren, haben auch im Kanton Solothurn erste Gespräche zwischen der BDP und der CVP stattgefunden. Man war sich aber schnell einig, dass es aus zeitlichen Gründen gar nicht mehr möglich ist vor den wichtigen Kantonsrats- und vor allem den Regierungsratswahlen, den Namen zu ändern.

Engagierte Vorstandsmitglieder und Mitglieder der BDP Kanton Solothurn wollen trotzdem schon jetzt für «die Mitte» die Weichen stellen. Sie haben sich entschlossen, die CVP Kanton Solothurn als Kandidat/innen für die Kantonsratswahlen wie auch für Gemeindewahlen zu unterstützen und so die politische Mitte zu stärken.

Bisher haben sich 7 BDPlern für die Kantonsratswahlen zu Verfügung gestellt, darunter auch Präsident Chris van den Broeke.

Chris van den Broeke sieht kein Problem darin, dass die BDP Kanton Solothurn bereits vor einer kantonalen Fusion die CVP unterstützt, ganz im Gegenteil; «Es freut mich sehr, dass wir nun diesen Weg einschlagen und so auch unsere gemeinsamen Werte vertreten können. Es ist eine Win-win-Situation für beide Parteien, da wir schliesslich eine gemeinsame anstreben. Es gilt, die Mitte zu stärken.»

Auskunft:

Chris van den Broeke, Präsident BDP Kanton Solothurn 079 344 24 63

Sandra Kolly, Präsidentin CVP Kanton Solothurn 079 372 88 69

15.12.20